

S a t z u n g

der Stadt Koblenz über die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes
Nr. 71 b "Flugfeld Karthause" -II. Bauabschnitt- (Änderungsplan Nr.1)

- - - -

Aufgrund der §§ 2, Abs. 1, 10 und 13 des Bundesbaugesetzes -BBauG-
vom 23.6.1960 (EGBI. I S. 341) und des § 24 Abs. 3 der Gemeinde-
ordnung (Selbstverwaltungsgesetz für Rheinland-Pfalz, Teil A)
in der Fassung vom 25.9.1964 (GVBl. S. 145) hat der Stadtrat
am 9.7.1970 die folgende Satzung beschlossen.

§ 1

Der am 11.1.1968 als Satzung beschlossene, mit Verfügung der
Bezirksregierung vom 26.8.1968 genehmigte und am 19.10.1968
rechtsverbindlich gewordene Bebauungsplan Nr. 71 b für das Bau-
gebiet "Flugfeld Karthause" -II. Bauabschnitt- wird gemäss dem
Änderungsplan Nr. 1 geändert. Der Änderungsplan ist wesentlicher
Bestandteil dieser Satzung.

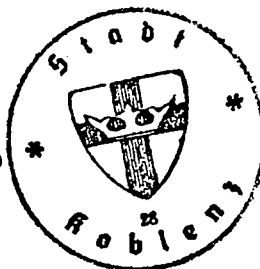
§ 2

Die Änderung des Bebauungsplanes betrifft die Flurstücke
Gemarkung Koblenz, Flur 17, Nr. 8/41, 8/85, 8/89 (vormals
Gemarkung Moselweiss, Flur 13, Nr. 8/41, 8/43).

§ 3

Diese Satzung wird mit der Bekanntmachung gemäss § 12 BBauG
rechtsverbindlich. Die den Festsetzungen des Änderungsplanes
entgegenstehenden örtlichen baurechtlichen Vorschriften (Orts-
rechtsnormen) und festgestellte städtebauliche Pläne treten
damit ausser Kraft.

Koblenz, den 22.7.1970



Der Oberbürgermeister

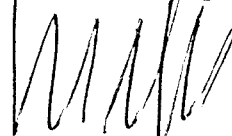
Die Satzung mit ihren Bestandteilen und die dazugehörige Begründung wurden vom 14.8.1970 bis 28.8.1970 gemäss § 12 Abs. 1 BBauG öffentlich ausgelegt. Die Auslegung ist am 13.8.1970 in der Presse bekanntgemacht worden.

Der Änderungsplan ist damit nach § 12 BBauG am 14.8.1970 rechtsverbindlich geworden.

Koblenz, den 31.8.1970

Der Oberbürgermeister

In Vertretung:

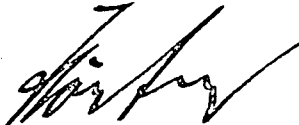


Bürgermeister

Ausgefertigt:

Koblenz, 18.02.1994

Stadtverwaltung Koblenz



Oberbürgermeister

bekanntgemacht: 23.02.1994